

23. September 2003

## **„Düsseldorf Airport City“: Verhandlungen mit Maritim Gruppe im Endstadium, Freiraumwettbewerb abgeschlossen**

Christoph Blume, Geschäftsführer Technik und Immobilienentwicklung am Düsseldorfer Flughafen, hat heute im Rahmen eines Pressegesprächs die Ergebnisse des freiraumplanerischen Wettbewerbs für das Projekt „Düsseldorf Airport City“ vorgestellt. Der Siegerentwurf für die Gestaltung der Freiflächen auf dem Areal des geplanten Businessparks stammt von dem Landschaftsarchitekten-Büro Vogt aus Zürich.

„Der Entwurf entspricht unserem Anspruch, für die ‚Düsseldorf Airport City‘ attraktive öffentliche Freiräume zu schaffen“, so Christoph Blume. „Für die Menschen, die hier arbeiten werden, für Besucher und Anwohner werden repräsentative Bereiche und Ruhezone entstehen, die auch mit der direkten Nachbarschaft verbunden sind.“

Die Architektenentwürfe werden bis einschließlich Samstag, 11. Oktober, im Airport Bürgerbüro ausgestellt.

Blume sagte zudem, dass sich die Verhandlungen für das geplante Kongresshotel in einem Erfolg versprechenden Stadium befinden. „Wir gehen davon aus, dass wir uns in Kürze mit unserem Verhandlungspartner, der Maritim Gruppe, einig sein werden.“

„Düsseldorf Airport City“, ein hochwertiger Büro- und Dienstleistungsstandort, wird innerhalb der nächsten zehn Jahre auf dem 23 Hektar großen, ehemaligen Kasernengelände entstehen, das unmittelbar an den Flughafen grenzt.

Das Konzept, das der Flughafen mit dem auch für den Terminalneubau verantwortlichen Architekturbüro JSK entwickelt, sieht die Ansiedlung international agierender Firmen vor. Die Gebäudekomplexe erstrecken sich über circa 230.000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche. Die Baufelder lassen die Realisierung von Gebäuden zwischen 2.800 und 30.000 Quadratmetern zu. Bestehende Grünflächen mit altem Baumbestand werden in die Planung integriert. Der Baubeginn ist für 2004 vorgesehen.

Als Ankerprojekt ist ein Kongresshotel mit direktem Anschluss an das Terminal geplant. Zum Hotel gehört ein Konferenzzentrum, das höchsten Ansprüchen gerecht wird und die bereits vorhandenen Konferenzmöglichkeiten am Airport ergänzt: Der größte Saal ist für Veranstaltungen mit bis zu 2.500 Teilnehmern ausgelegt. Daneben verfügt das Hotel über 500 bis 550 Zimmer der Kategorie vier Sterne.

Entwicklung, Planung und Erschließung werden von einem Tochterunternehmen des Airports, der „Flughafen Düsseldorf Immobilien GmbH & Co. KG“, durchgeführt, während die Gebäude durch Investoren realisiert werden.

Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag bis Mittwoch,  
Freitag (außer 3.10.) 11:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 11:00 bis 20:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr

**Hinweis an die Redaktionen:** Digitales Bildmaterial zu „Düsseldorf Airport City“ stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Schicken Sie einfach die beiliegende Faxantwort an 0211-421-222 44 oder senden Sie eine Mail an [medienservice@dus-int.de](mailto:medienservice@dus-int.de).

## **„Düsseldorf Airport City“ auf einen Blick:**

### **Gesamtprojekt**

Fläche: 23 Hektar  
Lage: süd-westlich des Terminals  
Realisierungszeitraum: 2003 bis 2013

### **Büropark**

Bruttogeschossfläche: 230.000 Quadratmeter  
Baukörper: 2.800 bis 30.000 Quadratmeter  
Baubeginn: 2004

### **Hotel mit Kongresscenter**

Größe: 69.000 Quadratmeter  
Kategorie: vier Sterne  
Hotelkapazität: 500 bis 550 Zimmer  
Tagungskapazität: im größten Saal 2.500 Teilnehmer  
Baubeginn Hotel: Ende 2003

### **Konzept**

J&K Architektenbüro  
Flughafen Düsseldorf GmbH

### **Entwicklung**

Flughafen Düsseldorf Immobilien GmbH & Co. KG

### **Realisierung der Gebäude**

Investoren